

**Bauhauptgewerbe/Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbruch-  
arbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten u. a.**

E II - m, j

## Ergebnisse der monatlichen Erhebung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

Dezember 2012, Jahr 2012

Bestell-Nr.: E213 2012 12

Herausgabe: 4. Juni 2013

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständiger Dezernent: Dr. Detlef Thofern, Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2013  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
<b>0</b>	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
<b>x</b>	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
<b>p</b>	vorläufige Zahl
<b>s</b>	geschätzte Zahl
<b>r</b>	berichtigte Zahl
<b>a. n. g.</b>	anderweitig nicht genannt
<b>o. a. S.</b>	ohne ausgeprägten Schwerpunkt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Hinweise</b>	3
<b>II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe</b>	
1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten	5
2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz	6
<b>III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe</b>	
1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten	7
2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang	8
3. Auftragsbestand nach Bauart	9
4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen	10
5. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	11

## I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Erhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2). Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Da der Berichtskreis im Bauhauptgewerbe auch nach der Wirtschaftszweigumstellung weitgehend gleich geblieben ist, sind die aktuellen Angaben für das gesamte Bauhauptgewerbe mit den Ergebnissen aus früheren Jahren (nach WZ 2003) vergleichbar.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden die Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie alle Arbeitsgemeinschaften („Monatsberichts-kreis“). Die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - werden zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt („Hochgerechnete Ergebnisse“). Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung, früher Totalerhebung genannt. Die so ermittelten, hochgerechneten Ergebnisse sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig.

Mit dem Landkreisneuordnungsgesetz vom 12. Juli 2010 (Artikel 1 des Kreisstrukturgesetzes) wurde bestimmt, dass die bisherigen 12 Landkreise aufgelöst werden und die Kreisfreiheit der Hansestädte Greifswald, Stralsund und Wismar sowie der Stadt Neubrandenburg aufgehoben wird. Damit besteht Mecklenburg-Vorpommern seit dem 4. September 2011 aus zwei kreisfreien Städten (Rostock, Hansestadt und Schwerin, Landeshauptstadt) und sechs Landkreisen (Mecklenburgische Seenplatte, Landkreis Rostock, Vorpommern-Rügen, Nordwestmecklenburg, Vorpommern-Greifswald, Ludwigslust-Parchim) (vgl. Tabelle 5).

### Definitionen der erfassten Merkmale

#### Tätige Personen (Beschäftigte)

Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Arbeitnehmer, Facharbeiter einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Fachwerker und Werker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende und bei kumulierten Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

#### Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld und ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

#### Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Büro-tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

#### Gesamtumsatz

Baugewerblicher Umsatz und nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Der Umsatz bezieht sich auf im Bundesgebiet getätigte Leistungen (Inlandumsatz) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

### **Baugewerblicher Umsatz**

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer.

### **Sonstiger Umsatz**

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Leistungen) aus eigenen Erzeugnissen, soweit sie nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet werden, z. B. Baustoffe, Betonwaren, Kies etc., Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Erlöse aus Produktionsrückständen (Schrott, Material aus Abbrucharbeiten etc.), Kosten für Fracht und Porto, Gerätereparaturen für Dritte, Umsätze aus unbearbeitet weiterverkauften, fremden Erzeugnissen (Handelsware) sowie Umsätze, die bei nichtbaugewerblichen oder bei sonstigen Tätigkeiten, wie Vermietung und Verpachtung von Geräten und Anlagen (einschl. Leasing), Transportleistungen für Dritte (Lohnfahrten) etc., anfallen.

### **Auftragseingang**

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### **Auftragsbestand**

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen. Für bereits im Bau befindliche Projekte ist vom gesamten Auftragswert der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertig gestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung). Der Auftragsbestand wird am Ende eines jeden Vierteljahres erhoben.

## **Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Bauhauptgewerbe**

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz, Auftragseingang und -bestand werden nach der Art der errichteten Bauten und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

### **Wohnungsbau** (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime -, deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

### **Gewerblicher Bau**

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post) sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden, sind dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen.

Hoch- und Tiefbauprojekte, denen ein Public-Private-Partnership (PPP) zu Grunde liegt, sind den Kategorien Öffentlicher Hochbau bzw. Öffentlicher Tiefbau zuzuordnen. PPP-Straßenbauprojekte sind bei der Kategorie Straßenbau nachzuweisen.

### **Öffentlicher Bau**

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse u. a.) und Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

### **Straßenbau**

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen sind der Bauart „Tiefbau (ohne Straßenbau)“ zugeordnet. Zum Straßenbau sind alle betreffenden Tiefbauten und Tiefbauleistungen zu zählen, unabhängig vom Auftraggeber bzw. von der Auftraggebergruppe. Straßenbauten für öffentliche Auftraggeber werden hier ebenso erfasst wie Straßenbauten für private Auftraggeber.

## II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

### 1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten

Zeitraum	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Davon	
					baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>
	Anzahl	1 000		1 000 EUR		
2000 .....	34 018	43 246	681 521	2 672 793	2 636 636	36 157
2001 .....	28 134	36 385	573 500	2 268 056	2 240 071	27 986
2002 .....	25 547	33 028	514 120	2 275 505	2 257 840	17 665
2003 .....	22 146	27 362	462 315	2 000 704	1 986 090	14 614
2004 .....	19 856	24 845	426 529	1 841 096	1 830 046	11 051
2005 .....	18 181	22 453	385 655	1 817 121	1 805 825	11 297
2006 .....	17 806	22 565	378 490	1 802 404	1 788 079	14 325
2007 .....	17 426	22 383	387 373	1 845 734	1 832 619	13 115
2008 .....	16 290	21 079	365 080	1 640 813	1 623 368	17 445
2009 .....	15 783	19 619	349 342	1 515 356	1 501 653	13 703
2010 .....	15 982	18 815	351 001	1 623 930	1 611 257	12 673
2011 .....	16 267	21 334	382 389	1 869 397	1 854 578	14 819
1. Halbjahr .....	15 817	9 530	172 647	723 034	717 697	5 337
2. Halbjahr .....	16 717	11 804	209 742	1 146 363	1 136 881	9 482
Januar .....	15 179	959	23 679	50 850	50 470	380
Februar .....	15 177	971	22 118	66 132	65 564	568
März .....	15 813	1 685	28 541	106 452	105 497	955
April .....	16 186	1 828	31 445	135 568	134 636	932
Mai .....	16 329	2 195	33 895	206 682	205 443	1 239
Juni .....	16 215	1 892	32 969	157 350	156 087	1 263
Juli .....	16 580	1 939	33 549	191 410	190 164	1 246
August .....	16 748	2 161	35 603	196 107	194 899	1 208
September .....	16 836	2 131	34 696	182 983	181 270	1 713
Oktober .....	16 929	1 972	33 881	189 345	188 074	1 271
November .....	16 794	2 159	38 046	205 107	203 346	1 761
Dezember .....	16 416	1 442	33 967	181 411	179 128	2 283
2012 .....	16 342	20 630	395 649	1 901 857	1 887 457	14 400
1. Halbjahr .....	16 150	9 467	184 017	857 959	851 458	6 501
2. Halbjahr .....	16 535	11 163	211 632	1 043 898	1 035 999	7 899
Januar .....	15 569	1 194	27 538	83 279	82 486	793
Februar .....	15 469	839	23 672	127 195	126 471	724
März .....	16 353	1 793	30 407	132 449	131 456	993
April .....	16 458	1 784	33 446	138 838	137 734	1 104
Mai .....	16 578	1 907	35 655	210 789	209 456	1 333
Juni .....	16 471	1 950	33 299	165 409	163 855	1 554
Juli .....	16 677	1 951	35 863	160 629	158 999	1 630
August .....	16 705	2 110	36 325	181 062	179 519	1 543
September .....	16 690	1 917	33 678	175 747	174 121	1 626
Oktober .....	16 575	2 054	36 369	180 027	179 111	916
November .....	16 484	2 022	38 111	198 131	197 188	943
Dezember .....	16 077	1 109	31 286	148 302	147 061	1 241

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

Noch: II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

**2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz**

Merkmal	Maßeinheit	Dezember 2012	November 2012	Dezember 2011	Januar bis Dezember	
					2012	2011
Tätige Personen <sup>1)</sup> .....	Anzahl	16 077	16 484	16 416	16 342	16 267
Geleistete Arbeitsstunden .....	1 000	1 109	2 022	1 442	20 630	21 334
davon						
Hochbau .....	1 000	751	1 246	923	13 027	13 313
Tiefbau.....	1 000	358	776	519	7 603	8 021
davon						
Wohnungsbau.....	1 000	487	778	607	8 318	8 080
gewerblicher Bau .....	1 000	321	588	435	6 310	6 697
Hochbau .....	1 000	176	285	204	3 102	3 322
Tiefbau .....	1 000	145	303	231	3 208	3 375
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000	301	656	400	6 002	6 557
Hochbau .....	1 000	88	183	112	1 607	1 911
Organisationen ohne Erwerbszweck .....	1 000	20	59	28	459	512
Körperschaften des öffentlichen Rechts.....	1 000	68	124	84	1 148	1 399
Tiefbau .....	1 000	213	473	288	4 395	4 646
Straßenbau .....	1 000	114	270	168	2 498	2 694
sonstiger Tiefbau .....	1 000	99	203	120	1 897	1 952
Entgelte .....	1 000 EUR	31 286	38 111	33 967	395 649	382 389
Gesamtumsatz .....	1 000 EUR	148 302	198 131	181 411	1 901 857	1 869 397
Baugewerblicher Umsatz .....	1 000 EUR	147 061	197 188	179 128	1 887 457	1 854 578
davon						
Hochbau .....	1 000 EUR	94 762	109 537	115 205	1 185 606	1 122 648
Tiefbau.....	1 000 EUR	52 299	87 651	63 923	701 851	731 930
davon						
Wohnungsbau.....	1 000 EUR	66 847	66 906	64 754	774 285	628 276
gewerblicher Bau .....	1 000 EUR	38 264	63 806	62 753	585 127	625 125
Hochbau .....	1 000 EUR	18 227	28 382	35 556	286 751	331 712
Tiefbau .....	1 000 EUR	20 037	35 424	27 197	298 376	293 413
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000 EUR	41 950	66 476	51 621	528 045	601 177
Hochbau .....	1 000 EUR	9 688	14 249	14 895	124 570	162 660
Organisationen ohne Erwerbszweck .....	1 000 EUR	1 325	3 201	2 672	29 232	31 966
Körperschaften des öffentlichen Rechts.....	1 000 EUR	8 363	11 048	12 223	95 338	130 694
Tiefbau .....	1 000 EUR	32 262	52 227	36 726	403 475	438 517
Straßenbau .....	1 000 EUR	19 349	35 023	21 981	252 521	275 560
sonstiger Tiefbau .....	1 000 EUR	12 913	17 204	14 745	150 954	162 957
Sonstiger Umsatz .....	1 000 EUR	1 241	943	2 283	14 400	14 819

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

### III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

#### 1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten

Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Darunter	Auftrags- eingang
							baugewerblicher Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
2000 .....	251	511	23 442	29 138	497 876	2 062 233	2 037 534	1 502 386
2001 .....	251	444	19 223	24 497	419 468	1 721 823	1 699 023	1 322 664
2002 .....	251	365	15 733	19 942	344 223	1 626 758	1 614 995	1 152 576
2003 .....	251	322	13 455	16 609	311 108	1 383 348	1 372 649	1 013 770
2004 .....	257	286	11 595	14 578	277 857	1 254 935	1 247 570	871 517
2005 .....	253	249	10 229	12 738	245 593	1 195 081	1 189 225	833 971
2006 .....	251	223	9 618	12 268	234 243	1 215 209	1 206 133	929 842
2007 .....	251	218	9 596	12 167	239 738	1 228 379	1 218 437	954 632
2008 .....	253	204	8 726	11 116	220 103	1 134 049	1 124 758	855 548
2009 .....	254	200	8 440	10 510	214 300	975 277	967 225	784 884
2010 .....	256	195	8 434	10 037	211 571	1 004 206	994 968	794 649
2011 .....	253	201	8 801	11 344	234 339	1 146 628	1 134 401	850 913
1. Halbjahr .....	125	198	8 493	5 030	105 137	428 494	424 154	399 171
2. Halbjahr .....	128	204	9 109	6 314	129 202	718 134	710 247	451 742
Januar .....	21	201	8 198	499	14 623	31 012	30 724	40 115
Februar .....	20	199	8 197	511	13 659	41 669	41 238	37 725
März .....	23	198	8 441	876	17 239	63 266	62 478	75 815
April .....	19	198	8 640	973	18 993	81 978	81 209	87 271
Mai .....	22	197	8 716	1 157	20 473	114 190	113 168	75 636
Juni .....	20	197	8 764	1 014	20 150	96 379	95 337	82 609
Juli .....	21	195	8 850	1 015	20 264	116 338	115 310	90 519
August .....	23	196	8 940	1 137	21 505	117 642	116 645	101 367
September .....	22	196	8 987	1 137	20 957	114 720	113 307	81 349
Oktober .....	19	212	9 412	1 074	21 269	124 570	123 506	65 864
November .....	22	212	9 337	1 183	23 884	132 928	131 454	60 686
Dezember .....	21	212	9 127	768	21 323	111 936	110 025	51 957
2012 .....	252	211	8 888	10 897	242 356	1 116 430	1 104 279	821 960
1. Halbjahr .....	125	209	8 764	4 950	112 679	476 742	471 260	391 967
2. Halbjahr .....	127	213	9 012	5 947	129 677	639 688	633 019	429 993
Januar .....	22	210	8 656	604	17 287	47 478	46 814	42 682
Februar .....	21	210	8 600	424	14 860	60 182	59 576	46 746
März .....	22	210	8 746	935	18 356	76 076	75 239	67 699
April .....	19	208	8 802	940	20 191	81 522	80 591	76 222
Mai .....	20	208	8 866	1 002	21 524	110 054	108 930	80 243
Juni .....	21	208	8 916	1 045	20 461	101 430	100 110	78 375
Juli .....	22	208	8 919	1 024	21 650	96 024	94 650	71 413
August .....	23	208	8 934	1 108	21 929	107 425	106 124	102 348
September .....	20	207	8 926	1 008	20 331	107 280	105 909	72 297
Oktober .....	21	219	9 206	1 113	22 615	114 875	114 100	73 429
November .....	22	219	9 155	1 111	23 698	126 662	125 864	63 046
Dezember .....	19	219	8 929	583	19 454	87 422	86 372	47 460

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang**

Merkmal	Maßeinheit	Dezember 2012	November 2012	Dezember 2011	Januar bis Dezember	
					2012	2011
Tätige Personen <sup>1)</sup> .....	Anzahl	8 929	9 155	9 127	8 888	8 801
Geleistete Arbeitsstunden .....	1 000	583	1 111	768	10 897	11 344
davon						
Hochbau .....	1 000	312	524	367	5 207	5 191
Tiefbau.....	1 000	271	587	401	5 690	6 153
davon						
Wohnungsbau.....	1 000	152	243	177	2 498	2 255
gewerblicher Bau .....	1 000	223	417	312	4 357	4 626
Hochbau .....	1 000	104	168	124	1 778	1 898
Tiefbau .....	1 000	119	249	188	2 579	2 728
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000	208	451	279	4 042	4 463
Hochbau .....	1 000	56	113	66	931	1 038
Organisationen ohne Erwerbszweck .....	1 000	10	29	14	214	246
Körperschaften des öffentlichen Rechts.....	1 000	46	84	52	717	792
Tiefbau .....	1 000	152	338	213	3 111	3 425
Straßenbau .....	1 000	84	199	123	1 773	1 952
sonstiger Tiefbau .....	1 000	68	139	90	1 338	1 473
Entgelte .....	1 000 EUR	19 454	23 698	21 323	242 356	234 339
Gesamtumsatz .....	1 000 EUR	87 422	126 662	111 936	1 116 430	1 146 628
Baugewerblicher Umsatz .....	1 000 EUR	86 372	125 864	110 025	1 104 279	1 134 401
davon						
Hochbau .....	1 000 EUR	43 171	52 926	55 888	530 280	518 312
Tiefbau.....	1 000 EUR	43 201	72 938	54 137	573 999	616 089
davon						
Wohnungsbau.....	1 000 EUR	23 963	23 984	21 581	256 921	194 642
gewerblicher Bau .....	1 000 EUR	29 542	49 675	47 479	441 872	466 729
Hochbau .....	1 000 EUR	12 116	18 866	24 323	190 738	219 071
Tiefbau .....	1 000 EUR	17 426	30 809	23 156	251 134	247 658
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000 EUR	32 867	52 205	40 965	405 486	473 030
Hochbau .....	1 000 EUR	7 092	10 076	9 984	82 621	104 599
Organisationen ohne Erwerbszweck .....	1 000 EUR	646	1 561	1 402	13 652	16 403
Körperschaften des öffentlichen Rechts.....	1 000 EUR	6 446	8 515	8 582	68 969	88 196
Tiefbau .....	1 000 EUR	25 775	42 129	30 981	322 865	368 431
Straßenbau .....	1 000 EUR	16 304	29 511	18 756	208 690	233 280
sonstiger Tiefbau .....	1 000 EUR	9 471	12 618	12 225	114 175	135 151
Sonstiger Umsatz.....	1 000 EUR	1 050	798	1 911	12 151	12 227
Auftragseingang .....	1 000 EUR	47 460	63 046	51 957	821 960	850 913
davon						
Hochbau .....	1 000 EUR	30 403	31 951	34 539	400 813	394 897
Tiefbau.....	1 000 EUR	17 057	31 095	17 418	421 147	456 016
davon						
Wohnungsbau.....	1 000 EUR	18 856	17 268	18 883	180 703	184 815
gewerblicher Bau .....	1 000 EUR	17 878	29 652	18 484	334 628	325 496
Hochbau .....	1 000 EUR	8 985	9 988	9 803	145 384	143 374
Tiefbau .....	1 000 EUR	8 893	19 664	8 681	189 244	182 122
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000 EUR	10 726	16 126	14 590	306 629	340 602
Hochbau .....	1 000 EUR	2 562	4 695	5 853	74 726	66 708
Organisationen ohne Erwerbszweck .....	1 000 EUR	1 040	593	557	10 784	13 425
Körperschaften des öffentlichen Rechts.....	1 000 EUR	1 522	4 102	5 296	63 942	53 283
Tiefbau .....	1 000 EUR	8 164	11 431	8 737	231 903	273 894
Straßenbau .....	1 000 EUR	4 293	8 048	4 246	156 939	185 964
sonstiger Tiefbau .....	1 000 EUR	3 871	3 383	4 491	74 964	87 930

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate



Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**3. Auftragsbestand nach Bauart**

Jahr Stichtag	Auftragsbestand			Wohnungsbau	Gewerblicher Bau		
	insgesamt	davon			zusammen	davon	
		Hochbau	Tiefbau			Hochbau	Tiefbau
1 000 EUR							
2011							
31. März.....	323 448	137 147	186 301	51 955	122 624	59 672	62 952
30. Juni.....	365 375	157 677	207 698	64 539	142 896	61 209	81 687
30. September.....	351 432	143 050	208 382	61 989	125 310	50 027	75 283
31. Dezember.....	298 314	159 210	139 104	83 724	106 053	50 082	55 971
2012							
31. März.....	336 358	166 388	169 970	87 197	134 372	54 113	80 259
30. Juni.....	367 298	189 369	177 929	86 710	147 319	69 250	78 069
30. September.....	340 703	172 594	168 109	77 218	129 912	59 086	70 826
31. Dezember.....	293 726	151 783	141 943	79 555	101 169	41 499	59 670

Jahr Stichtag	Öffentlicher und Straßenbau						
	zusammen	Hochbau	davon		Tiefbau	davon	
			Organisationen ohne Erwerbs- zweck	Körperschaften des öffent- lichen Rechts		Straßenbau	sonstiger Tiefbau
1 000 EUR							
2011							
31. März.....	148 869	25 520	5 725	19 795	123 349	74 538	48 811
30. Juni.....	157 940	31 929	5 556	26 373	126 011	87 462	38 549
30. September.....	164 133	31 034	10 658	20 376	133 099	93 194	39 905
31. Dezember.....	108 537	25 404	4 765	20 639	83 133	50 257	32 876
2012							
31. März.....	114 789	25 078	6 631	18 447	89 711	62 791	26 920
30. Juni.....	133 269	33 409	3 997	29 412	99 860	65 054	34 806
30. September.....	133 573	36 290	5 929	30 361	97 283	68 933	28 350
31. Dezember.....	113 002	30 729	4 533	26 196	82 273	55 739	26 534

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Darunter bau- gewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
<b>Dezember 2012</b>								
41.2	Bau von Gebäuden .....	74	2 976	199	6 520	33 479	33 059	23 956
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken .....	37	1 983	102	4 346	18 684	18 535	6 523
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau.....	33	1 537	97	3 200	13 204	13 154	8 103
42.9	Sonstiger Tiefbau .....	26	1 098	73	2 589	12 113	11 952	2 971
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten.....	4	130	8	249	1 050	892	220
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten ...	45	1 205	104	2 547	8 893	8 779	5 686
43.91.1	darunter Dachdeckerei und Bauspenglerei.....	21	589	42	1 175	4 368	4 266	2 623
43.99.1	Gerüstbau .....	13	326	36	761	2 201	2 195	983
<b>41.2-43.9</b>	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt .....</b>	<b>219</b>	<b>8 929</b>	<b>583</b>	<b>19 454</b>	<b>87 422</b>	<b>86 372</b>	<b>47 460</b>
<b>Januar bis Dezember 2012</b>								
41.2	Bau von Gebäuden .....	70	2 925	3 528	80 857	412 214	410 365	289 955
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken .....	39	2 072	2 423	57 950	287 255	283 331	229 937
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau.....	29	1 420	1 739	37 350	137 087	133 783	100 260
42.9	Sonstiger Tiefbau .....	25	1 036	1 262	29 042	129 515	127 890	75 772
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten.....	4	118	147	2 895	15 801	15 223	8 619
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten ...	45	1 318	1 798	34 261	134 561	133 688	117 414
43.91.1	darunter Dachdeckerei und Bauspenglerei.....	19	514	664	12 596	54 156	53 381	48 510
43.99.1	Gerüstbau .....	13	352	554	9 540	29 784	29 762	19 227
<b>41.2-43.9</b>	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt .....</b>	<b>211</b>	<b>8 888</b>	<b>10 897</b>	<b>242 356</b>	<b>1 116 430</b>	<b>1 104 279</b>	<b>821 960</b>

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**5. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen <sup>\*)</sup>**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Davon		Auftrags- eingang
						bau- gewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>	
	Anzahl		1 000		1 000 EUR			
<b>Dezember 2012</b>								
Rostock .....	8	517	20	1 100	3 148	3 069	80	1 586
Schwerin.....	16	716	52	1 783	6 694	6 694	-	2 927
Mecklenburgische Seenplatte .....	52	2391	157	5 160	26 103	25 629	475	12 526
darunter: Neubrandenburg .....	12	795	43	1 826	10 886	10 882	4	5 305
Landkreis Rostock.....	37	1 309	85	2 731	11 607	11 596	10	5 514
Vorpommern-Rügen.....	25	898	52	2 030	7 743	7 731	12	3 235
darunter: Stralsund.....	5	265	18	630	2 646	2 646	-	332
Nordwestmecklenburg.....	17	873	63	1 838	12 171	11 834	337	7 011
darunter: Wismar.....	3	178	7	389	1 225	1 190	35	260
Vorpommern-Greifswald .....	28	1 001	68	2 074	7 666	7 571	95	6 556
darunter: Greifswald.....	6	245	15	507	1 256	1 256	-	1 085
Ludwigslust-Parchim .....	36	1 224	86	2 738	12 290	12 249	41	8 103
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>219</b>	<b>8 929</b>	<b>583</b>	<b>19 454</b>	<b>87 422</b>	<b>86 372</b>	<b>1 050</b>	<b>47 460</b>
<b>Januar bis Dezember 2012</b>								
Rostock .....	9	515	530	14 867	72 181	71 693	488	68 619
Schwerin.....	16	726	895	21 762	86 562	86 562	-	79 607
Mecklenburgische Seenplatte .....	51	2 394	2 986	63 155	291 656	285 522	6 134	205 177
darunter: Neubrandenburg .....	12	787	908	22 638	97 951	97 835	116	80 838
Landkreis Rostock.....	36	1 310	1 695	34 110	163 062	162 955	107	118 372
Vorpommern-Rügen.....	23	886	1 038	25 363	103 350	103 175	174	75 303
darunter: Stralsund.....	6	283	369	9 131	29 295	29 295	-	28 168
Nordwestmecklenburg.....	18	911	1 076	25 373	133 307	131 879	1 428	77 032
darunter: Wismar.....	3	182	178	5 366	26 585	26 116	468	17 706
Vorpommern-Greifswald .....	26	952	1 257	23 964	100 071	96 664	3 407	78 381
darunter: Greifswald.....	7	251	334	6 367	25 929	23 174	2 756	15 583
Ludwigslust-Parchim .....	33	1 194	1 419	33 762	166 242	165 829	414	119 464
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>211</b>	<b>8 888</b>	<b>10 897</b>	<b>242 356</b>	<b>1 116 430</b>	<b>1 104 279</b>	<b>12 151</b>	<b>821 960</b>

\*) in der Kreisgliederung gemäß Landkreisneuordnungsgesetz ab 4.9.2011 (vgl. Hinweise)

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten